

Was, wann, wo

am Freitag, 20. März

Westfalen-Blatt

WESTFALEN-BLATT Warburg. Kalandstraße 17, Telefon 05641/7604-0. 9.30 bis 13 Uhr, 14.30 bis 17 Uhr geöffnet.

Notfallpraxis

Notfallpraxis der niedergelassenen Mediziner am Klinikum Warburg. Hüffertstraße 50, 13 bis 22 Uhr geöffnet – ohne vorherige Anmeldung.

Hausbesuch: Telefonische Anmeldung unter Telefon: 0180/5044100

Bei lebensbedrohlichen Notfällen Telefon: 112.

Apothekennotdienst

Sonnen-Apotheke, Steinweg 11, Volkmarsen, Telefon 05693/6966.

Marien-Apotheke, Untere Hauptstraße 133, Beverungen (Dalhausen), Telefon 05645/78010.

City-Apotheke, Lange Straße 106, Bad Driburg, Telefon 05253/1281.

Aatal-Apotheke, Mittelstraße 33, Bad Wünnenberg, Telefon 02953/8003.

St. Laurentius-Apotheke, Paderborner Straße 62, Borchen (Nordborchen), Telefon 05251/399931.

Rat und Hilfe

Caritas Wohn- und Werkstätten, 13 bis 16 Uhr Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung, Sternstraße 39 in Warburg.

Frauen- und Kinderschutzhaus im Kreis Höxter. Beratung unter Telefon: 01 71/5 43 01 55.

Hospizbewegung Warburg, Telefon 0171/9577558, Beratung.

Sozialdienst Katholischer Frauen Warburg, Kirchplatz 3, 9 bis 12 Uhr Sprechstunde für ehrenamt. Betreuer und Pflegekinderdienst.

Diakonie Warburg, Sternstraße 19, Telefon 05641/78880, 9 bis 12 Uhr Beratungsstelle.

Rathaus/Bürgerbüro

Bürgerbüro Borgentreich. Am Rathaus 13, Telefon 05643/809-0, 7.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Bürgerbüro Peckelsheim. Abdinghofweg 1, Telefon 05644/88-0, 8 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Bürgerbüro Warburg. Bahnhofstraße 28, Telefon 05641/92-0, 8 bis 13 Uhr geöffnet.

Touristinformation Warburg. Neustadtmarkt, Telefon 05641/908-800, 9 bis 13 Uhr, 13.30 bis 18 Uhr geöffnet.

Verwaltungsnebenstelle Scherfede, Briloner Straße, Telefon 05642/5018, 8 bis 12.30 Uhr geöffnet.

Verwaltungsnebenstelle Willebadessen. Klosterhof 1, Telefon 05646/595, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Kino

Central Kino Borgentreich. Mühlenstr. 12, Telefon 05643/8175, 16.30 Uhr, 19 Uhr Cinderella, 16.30 Uhr, 19 Uhr Shaun das Schaf, 16.30 Uhr, 20 Uhr, 22.15 Uhr Die Bestimmung - Insurgent 3D, 20.30 Uhr, 22.30 Uhr Kingsman: The Secret Service, 20.45 Uhr American Sniper.

Cineplex Warburg. Oberer Hilgenstock 30, Telefon 05641/740888, 16.45 Uhr Honig im Kopf, 16.55 Uhr Cinderella, 16.55 Uhr, 19.55 Uhr, 22.10 Uhr Die Bestimmung - Insurgent 3D, 17 Uhr Asterix im Land der Götter, 17.05 Uhr, 19.30 Uhr Shaun das Schaf, 17.05 Uhr, 20.05 Uhr, 22.30 Uhr The Boy Next Door, 19.35 Uhr Fifty Shades of Grey, 19.50 Uhr Traumfrauen, 19.50 Uhr, 22.10 Uhr Kingsman: The Secret Service, 21.20 Uhr Focus, 22.10 Uhr American Sniper.

Bäder

Hallenbad Borgentreich. Platz der Stadt Rue 4, Telefon 05643/96198, 15 bis 19 Uhr Familienbad.

Hallenbad Warburg. Stiepenweg 7, Telefon 05641 / 908-88 , 6 bis 7.45 Uhr, 14 bis 22 Uhr geöffnet.

Büchereien

Katholische Bücherei Warburg-

Neustadt. Haus Böttrich, Sternstraße 13, 16 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Veranstaltungen

Schützenhalle Germete. Am Brunnen, 8 Uhr Treff freiwilliger Helfer zum Arbeitseinsatz.

Ausstellungen

Orgelmuseum Borgentreich. Marktstraße 6, Telefon 05643/1212, 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Waldinformationszentrum Hammerhof Scherfede, Walme 50, Telefon 0 56 42/94 97 50, 14 bis 18 Uhr Ausstellung »Holz - Farbe - Struktur« der Künstler Martin Daum und Angelika Lauck.

Theater

Staatstheater Kassel. 19.30 Uhr »Il barbiere di Siviglia« (Der Barbier von Sevilla) im Opernhaus, 19.30 Uhr Smokefall im Schauspielhaus, 20.15 Uhr Waisen im tif.

Theater Paderborn, Neuer Platz 6, Telefon 05251/2881100, 19.30 Uhr »Frau Hegnauer revisited« von Lisa Stadler (Großes Haus), Tel. 05251/2881-100.

Vereine und Verbände

BSG Peckelsheim, 19 Uhr Generalversammlung im katholischen Pfarrheim St. Marien in Peckelsheim.

Bürgerinitiative Lebenswertes Bördeland und Diemeltal. 10 bis 12 Uhr Treff im Steinernen Haus Borgentreich.

Jagdgenossenschaft Bonenburg. 20 Uhr Generalversammlung im »Haus am See« auf dem Gelände der Firma Lücking.

Jagdgenossenschaft Bühne. 19.30 Uhr Versammlung in der Gastwirtschaft Dewender.

Kyffhäuserkameradschaft Bühne. 20 Uhr Sportschießen an der Alsterhalle.

Männergesangverein Cäcilia Bonenburg. 20 Uhr Probe im Vereinslokal Wulf.

Männergesangverein Eintracht Borgholz. 20 Uhr Chorprobe im Vereinslokal Sökefeld.

Pool-Billard-Club Warburg. 19 bis 22 Uhr Training im Vereinsheim, Unterstraße 74.

Schießsportverein Scherfede. Telefon 0173/7245416, 20 bis 22 Uhr Übungsschießen in der Mehrzweckhalle.

Spielmannszug Warburg. 18 Uhr Übungsstunde Blockflöte, Trommel und Flöte, 19 Uhr Gesamtprobe im alten Hüffertgymnasium.

VdK-Kreisverband Höxter. 17 Uhr kleiner Kreisverbandstag in der Gaststätte »Luis« in Scherfede.

Kinder und Jugendliche

Kolpingsfamilie Warburg. 20 Uhr Jungkolping im Altbau des Hüffertgymnasiums.

Evangelisches Gemeindehaus Borgentreich. 10 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe, 15 bis 19 Uhr Jugendtreff und Internetcafe, 16.30 bis 18.30 Uhr Teentreff 2we.

Katholisches Pfarrheim Rimbeck. 19 bis 22 Uhr Jugendtreff ab 14 Jahren.

Pfarrheim Rimbeck. 16 bis 18 Uhr Teenie-Treff für Kinder ab dem zweiten Schuljahr.

Gesundheit

BSG Peckelsheim. 18.15 bis 21 Uhr Wassergymnastik im Hallenbad.

Pfarrheim Bonenburg. 16.30 bis 20 Uhr Blutspendetermin des DRK.

Kirchen

Pastoralverbund Warburg. Seelsorger im Notfall erreichbar; Telefon: 05641-744333-8.

Pfarrzentrum Haus Böttrich. Sternstraße 13, Telefon 05641/60239, 16 bis 18 Uhr Fair-Welt-Laden geöffnet.

Politik

Ortsbeirat Welda. 20 Uhr Sitzung auf Einladung von Ortsvorsteher Hubertus Kuhaupt im Gasthof Zum Treppchen.



Landschaftsbilder im »Haus des Gastes« in Germete

Eine Fotoausstellung unter dem Titel »Von Germete aus nach Volkmarsen und Diemelstadt« wird vom 22. März bis zum 3. Mai im »Haus des Gastes« in Germete gezeigt. Jeden Sonntag zwischen 15 und 18 Uhr können die etwa 100 Landschafts- und Detailaufnahmen angesehen werden. Entsprungen sind diese Bilder der Kameralinse des Warburger Hobbyfotografen Gerd Karsten. Dieser hat bereits im Museum »Im Stern« in Warburg, aber auch in Volkmarsen und Trendelburg einige seiner Bilder

ausgestellt.»Bei Kaffee und Kuchen sollen den Besuchern im Haus des Gastes die schönsten Orte des Dreiländerecks präsentiert werden, unter anderem der alte Stadtkern von Rhoden«, sagt Christian Holtgreve, der das Projekt in Kooperation mit Jutta Baumhecker und Thomas Vonde organisiert hat. Ziel dabei sei es auch, das Germeter »Haus des Gastes« als Veranstaltungsort wieder mehr ins Bewusstsein zu rücken. Bei Erfolg seien weitere Ausstellungen geplant, sagte Holtgreve. Foto: Gerd Karsten

Den Schützen Orientierung gegeben

Trauer um Ehrenbezirksbundesmeister Rudolf Breker

Warburg (WB/ski). Der Ehrenbezirksbundesmeister des Schützenbezirks Warburg, Rudolf Breker aus Warburg, ist im Alter von 89 Jahren verstorben.



Rudolf Breker ist im Alter von 89 Jahren gestorben.

Rudolf Breker hatte von 1974 bis 1999 über 25 Jahre hinweg als oberster Repräsentant der Bruderschaften im Bezirksverband Warburg Aufbauarbeit geleistet und mehrere Schützenvereine und -bruderschaften für den Zusammenschluss im Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften begeistern können.

Als ehemaliger Schulleiter verstand es Breker schon früh, Bildungsseminare für Schützen zu organisieren, erst auf der Hegge, später in der Landvolkshochschule Hardehausen. In seine aktive Zeit fallen ebenfalls die Anschaffung der Bezirksstandarte und die verstärkte Förderung des Schießsports und der Jugendarbeit in den einzelnen Mitgliedsvereinen.

Als Verfechter der Ideale »Glaube, Sitte und Heimat« hat er die Schützen immer wieder begeistert, sich aktiv für ein christliches Menschenbild einzusetzen und echte Brüderlichkeit zu praktizieren.

Wie Matthias Gockeln, amtierender Bezirksbundesmeister betont, sind seine Ansprachen zu den Bezirksveranstaltungen allen Teilnehmern in guter Erinnerung. »Rudolf Breker verstand es meisterlich, Zusammenhänge herzustellen und dabei den Spannungsbogen zu halten, so dass er die Zuhörer immer wieder in seinen Bann zog. Unvergessen sind dabei besonders die spannungsgeladene

Proklamationen der Majestäten zu den Bezirkskönigs- und Prinzenschießen«, so Gockeln. Der Verstorbene hinterlasse eine große Lücke im Schützenleben des Altbezirks Warburg.

Rudolf Breker hatte auch überregionale Ämter als stellvertretender Diözesanbundesmeister und als Delegierter in der Plenarversammlung der Europäischen Gemeinschaft der Schützen inne. Seine Verdienste wurden vom Bundesverband mit hohen Auszeichnungen gewürdigt: 1994 mit dem Goldenen Stern sowie 1999 mit der Ehrennadel des Diözesanverbandes Paderborn in Gold.

Im Anschluss an seine Zeit als Bezirksbundesmeister wurde Rudolf Breker 1999 zum Ehrenbezirksbundesmeister ernannt. So blieb er weiter aktiver und interessierter Schütze und immer wieder auch Ehrengast im Kreise seiner Schützenfreunde, zuletzt beim Bezirksbruderschaftstag in Dringenberg im vergangenen Oktober. Ehrenbezirksbundesmeister Gerd

Schlüter, langjähriger Weggefährte Rudolf Brekers, bezeichnet seinen Amtsvorgänger als »Mann der Tat, mit klaren Worten, Wahrheitsliebe und beispielhafter Aufrichtigkeit.«

»Mit Rudolf Breker verlieren die Schützen eine Persönlichkeit, die vielen Schützen – auch jungen Mitgliedern – Orientierung gegeben hat«, sagt Bezirksbundesmeister Matthias Gockeln.

Die Schützen des Bezirksverbandes Warburg, aber auch Repräsentanten aus dem Schützenverband werden am kommenden Samstag zahlreich und mit Fahnenabordnungen Abschied von Rudolf Breker nehmen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Beruflich war Rudolf Breker viele Jahre an verschiedenen Schulen im Stadtgebiet Borgentreich tätig. Von 1950 bis 1955 unterrichtete er an den ehemaligen Volksschulen in Muddenhagen und Bühne. Von 1956 bis 1964 war er Hauptlehrer an der Katholischen Volksschule Borgentreich, die er ab 1964 als Rektor leitete. Von 1971 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1978 war er als Rektor an der Gemeinschaftshauptschule Borgentreich tätig.

Neben der Bildungs- und Erziehungsarbeit war es ihm ein besonderes Anliegen, die Schüler auf den Beruf vorzubereiten und ihnen eine Perspektive für die Zukunft zu geben.

Über das Schützenwesen hinaus hat sich Rudolf Breker in seiner Heimatstadt Warburg auch in der Casino-Gesellschaft engagiert, der er viele Jahre als Präsident vorstand. 1949 hatte er den Kegelfest Harmonie mitbegründet. 1967 war er der erste Warburger Stadtmeister im Kegeln.



Vereinsvorstände treffen sich

Peckelsheim (WB). Die Peckelsheimer Vereinsvorstände treffen sich am Dienstag, 24. März, um 20 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Peckelsheim zu ihrer Frühjahrsversammlung. Dabei werden der Ablauf der Aktion »Saubere Landschaft« am 28. März und Änderungen des Veranstaltungskalenders für 2015 besprochen.

Rimbecker Dorfgeschichte

Rimbeck (WB). Die Rimbecker Heimatfreunde treffen sich am Freitag, 20. März, um 19.30 Uhr, in der »Gastlichkeit bei Marita« auf dem Reiterhof Wagemann. Themen des Abends sind die Rimbecker Dorfgeschichte sowie Ereignisse und Bilder des Jahres 1965 aus der Ortschronik.

Bußandacht mit Kreuzweg

Peckelsheim (WB). Zur Vorbereitung auf Ostern lädt der Pastoralverbund Willebadessen/Peckelsheim für Sonntag, 22. März, zu einer Bußandacht mit Kreuzweg ein. Beginn ist um 17 Uhr in der Pfarrkirche Peckelsheim.

Beilagenhinweis

Teile unserer heutigen Ausgabe (ohne Postauflage) enthalten Prospekte der Firmen

- **MEDIA MARKT**
- **KLINGEMANN**
- **EXPERT**

Wir bitten um Beachtung.

Fragen zu Ihrer Prospektverteilung beantworten wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 05 21/58 53 44.

WESTFALEN-BLATT

Warburger Kreisblatt, Warburger Zeitung, Westfalen-Zeitung

Herausgeber: Carl-Wilhelm Busse †

Redaktionsleitung: André Best, Ulrich Windolph

Chefs vom Dienst: Andreas Kolesch (Nachrichten), Carsten Jonas (Verlagstechnik)

Verantwortliche Redakteure: Lokalausgaben: Thomas Hochstätter; Produktion: Thomas Lunk; Chefredakteur: Christian Althoff; Wirtschaft: Bernhard Hertlein; Sport: Friedrich-Wilhelm Kröger, Oliver Kreth (Stv.); Politischer Korrespondent: Reinhard Brockmann; Aus aller Welt/Motor: Wolfgang Schäffer; Schönes Wochenende: Ingo Steinsdörfer; Reise: Thomas Albersen (Panorama-Verlag)

Lokalredaktion Warburg: Leitung: Ulrich Schlottmann; Lokalsport: Matthias Reichstein (Leitung), Günter Sarrazin

Verlagsleitung und für Anzeigen verantwortlich: Gabriele Förster

Geschäftsführung: Frank Best, Harald Busse

Zeitungsverlag für das Hochstift Paderborn GmbH, Senefelderstraße 13, 33100 Paderborn, Telefon: 0 52 51 / 8 96 -0, Telefax: 0 52 51 / 89 61 69, E-Mail: paderborn@westfalen-blatt.de

Druck: Westfalen-Druck GmbH

Zur Zeit gilt für die Gesamtauflage die Anzeigenpreisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2015

Abbestellungsbedingungen: Bei Boten- oder Postzustellung können nur Abbestellungen zum Quartalsende berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich möglichst per Einschreiben bis zum 1. des Vormonats abgeschickt sind. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bezugspreise monatlich 27,90 € per Boten einschl. Zustell-Lohn mit steuerfreiem Nachzuschlag, bei Postzustellung 29,70 €. Beim Abbestellungs- und Einzelverkaufspreis inkl. 7% MwSt. Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem siebten Tag der Unterbrechung. Bei Nichterscheinen der Zeitung im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Haftung. Erscheinen werktags. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit vorheriger Einwilligung des Verlages. Anzeigen und Beilagen politischen Inhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.

Unser Freitagsausgabe liegt das Unterhaltungs- und Fernsehmagazin prima bei.

Wir verwenden Zeitungspapier mit hohem Altpapieranteil.

Frühlingskonzert in Rimbeck

Gute Vorbereitung nach Intensiv-Probewochenende

Rimbeck (WB). Der Musikverein Rimbeck veranstaltet am Samstag, 21. März, ab 20 Uhr sein Frühlingskonzert in der Diemelhalle. Um sich darauf vorzubereiten, haben die Aktiven des Musikvereins auch in diesem Jahr wieder ein Intensiv-Probewochenende absolviert.

Das Konzert am kommenden Samstag eröffnet der musikalische Leiter Artjom Sacharow mit dem zackigen Armeemarsch »Marsch I. Bataillon Gardes« aus der Feder König Friedrich Wilhelm III. von

Preußen. Kraftvoll geht es im ersten Teil weiter mit dem »St. Louis Blues March«, der durch die weltweit bekannte Glenn-Miller-Bigband Kultstatus erreichte. Im Konzertprogramm haben die Musiker an diesem Abend auch viele bekannte Melodien für die Freunde der Polka- und Egerländer Blasmusik im Repertoire.

Wie es sich für ein abwechslungsreiches Konzert gehört, stehen neben modernen Kompositionen der symphonischen Blasmusik auch be-

kannte Filmmusiken wie zum Beispiel von »König der Löwen« oder »Robin Hood« auf dem Programm. In diesem Jahr freut sich das Jugendorchester besonders auf Songs der erfolgreichen Schlagersängerin Helene Fischer, die zusammen mit dem großen Orchester zum Besten gegeben werden. Die Musiker wollen auch an den kürzlich verstorbenen Entertainer Udo Jürgens erinnern, indem sie ein Medley mit seinen größten Hits zum Besten geben. Der Eintritt ist frei.